



Neuigkeiten aus dem Frauenkreis: Der Winter

Zweimal im Jahr feiern wir in unserer Runde das Abendmahl (s. rechts und unten): Einmal in der Passionszeit und dann um die dunklen Feiertage im späten Herbst herum, diesmal am 14. November.



Nach einem leckeren Frühstück von Ursula Petri anlässlich ihres Geburtstages gab es noch unsere jährliche Weihnachtsfeier mit einer Andacht, Liedern, Geschichten und Plätzchen. Dabei haben wir auch unserer verstorbenen Schwestern Hilde Bachmann, Adelheit Kuhl und Marie Thiem im Gebet gedacht.

Und das war es dann auch schon für das Jahr 2024!

Auf das neue Jahr haben wir natürlich angestoßen. Dabei gab es Sekt mit und ohne Alkohol. Denn Frau Martini soll ja ihren Führerschein behalten...



Die Frauen hatten Geld gespendet, Erika kaufte ein, und ein kleiner Kreis packte Päckchen für die Obdachlosenhilfe. Darüber wird sich manch einer und eine gefreut haben!



Dann haben wir uns mit der Jahreslosung beschäftigt, hatten einen weiteren Spiele-Nachmittag und haben in der Faschingszeit beim Bewegungsspiel alles gegeben!

Dank Kuchenspenden von Inge Hoffmann und Sieglinde Rotter sowie einem Chili von Leni Kaus ging es uns auch kulinarisch gut.

Wir treffen uns donnerstags im



Gemeindehaus. Frauen, die sich uns anschließen möchten, sind herzlich willkommen! Auskünfte bei Erika Bender: 06403 62019.

Frauen im Nachbarschaftsraum

Zweimal hat sich inzwischen eine große Runde von Frauen aus Dorf-Güll, Grüningen und Holzheim aus ganz verschiedenen Zusammenhängen getroffen: Evangelisch, katholisch und aus der Ev. Gemeinschaft Holzheim, von den Landfrauen, aus dem VdK...

Wir haben eine große Vielfalt an Engagement entdeckt: Es gibt Frauengottesdienste, Seniorennachmittage und ganz praktische Hilfe für Senioren, Ausflüge und Bewegungskurse, thematische Frauenabende, Kreise für Ältere u.a.

Nun geht es um die Vernetzung und mögliche gemeinsame Pläne. Denn wir haben festgestellt, dass wir in den verschiedenen Ortsteilen z.T. das Gleiche anbieten. Wollen und können wir das weiter aufrecht

erhalten? Was können (und wollen) Ehrenamtliche überhaupt leisten? Wozu laden wir uns gegenseitig ein? Wollen wir einmal ein gemeinsames Projekt starten?

Ein wichtiger und guter Schritt in Richtung Zukunft! Wir bleiben im Gespräch und berichten Ihnen weiter was wir planen.

Jutta Martini

